

die **FITMACHER** Supplements

Dr. Kirchmayr

DETOX +

Die FITMACHER für Ihre Leber.

Der Vitalstoff-Mix zur Förderung der Leberzellen-Erneuerung, zur Unterstützung der Leberentgiftung und Anregung des Leber- und Gallenstoffwechsels sowie für eine gestärkte Verdauungsfunktion.

INHALTSSTOFFE

- // Mariendistelsamenextrakt
 - entspricht Reinstoff Mariendistel
 - enthält Sylimarin
- // Chlorellapulver
- // Spirulinapulver
- // Weintraubenkernextrakt
 - enthält OPC
- // Löwenzahnkrautextrakt
 - entspricht Reinstoff Löwenzahn
- // Schisandrafruchtextrakt
 - enthält Schisandrin
- // Artischockenblattextrakt
 - entspricht Reinstoff Artischocke
 - enthält Cynarin
- // L-Glutathion
- // N-Acetyl-Cystein
- // Kurkumawurzel
- // Berberin
- // L-Methionin
- // L-Carnitin
- // Vitamin C
- // Stabilisiertes NADH
- // Chlorophyll

EINNAHMEEMPFEHLUNG

3 x 1 Kapsel täglich unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit einnehmen.

INFORMATION ZUM PRODUKT

Spezieller Wirkstoffkomplex unterstützt den Entgiftungsprozess

DETOX+ beinhaltet einen synergistischen Wirkstoffkomplex aus verschiedenen wertvollen Extrakten aus der Artischocke, dem Löwenzahn, der Mariendistel, Weintraubenkernen, der Kurkumawurzel, der Berberitze sowie Spirulina- und Chlorellapulver. Ergänzt wird diese einzigartige



PRODUKTMERKMALE

- // zertifizierte österreichische Manufaktur-Produktion
- // frei von unnötigen Zusatzstoffen (z.B. keine Stearate)
- // hochwertige Verpackung aus Miron Violettglass
- // 90 Kapseln

Vitalstoffmischung durch spezielle Aminosäuren, reduziertes Glutathion, Antioxidantien sowie stabilisiertes NADH. DETOX + fördert die Erneuerung der Leberzellen, unterstützt die Leberentgiftung, regt Leber- und Gallenstoffwechsel an und verstärkt die Verdauungsfunktion. Das speziell stabilisierte NADH ist als Co-Faktor im Zellstoffwechsel von immenser Bedeutung und rundet dieses wertvolle DETOX + ab.

MARIENDISTEL

Wo kommt die Mariendistel vor und wie wirkt sie?

Die Mariendistel ist vor allem im Mittelmeerraum verbreitet, kann aber auch im Westen und Südwesten der USA sowie auf den Kanaren und den Azoren gefunden werden. Diese „Leberpflanze“ findet seit über 2.000 Jahren in der traditionellen Pflanzenheilkunde, beispielsweise in Form von Tee Anwendung.

Physiologische Effekte von Mariendistel

// Leberstoffwechsel

- Verhinderung des Eindringens toxischer Substanzen in die Hepatozyten

// Immunsystem

- Aktivierung des Immunsystems
- Unterdrückung von Entzündungsreaktionen
- Hemmung der Virenaufnahme in die Zelle durch Inhibition der clathrinvermittelten Endozytose

CHLORELLA

Wo kommt Chlorella in der Nahrung vor?

Chlorella vulgaris ist eine einzellige, kugelförmige Süßwassergrünalge. Die nur 3 – 10 µm große Alge zeichnet sich durch ein einzigartiges Nährstoffprofil aus, wobei insbesondere ihr Gehalt an Chlorophyll, Cellulose und an aktivem Vitamin B12 hervorgehoben werden kann. Gezielt kultivierte Algen finden bei der Herstellung von angereicherten Lebensmitteln (z.B. Nudeln, Vitalriegel) und Nahrungsergänzungen Anwendung.

Physiologische Effekte von Chlorella

// Antioxidans

- Als Radikalfänger antioxidativ wirksam

// Ausleitung

- Als Chelat-Bildner unterstützt Chlorella die Schwermetallausleitung

SPIRULINA

Wo kommt Spirulina in der Nahrung vor?

Im deutschsprachigen Raum ist Spirulina platensis hauptsächlich als Nahrungsergänzung erhältlich. Seit einigen Jahren wird in Deutschland auch Bier mit Spirulina angeboten.

Physiologische Effekte von Spirulina

// Antioxidans

- Hemmung der Aktivität der NADPH-Oxidase und Förderung antioxidativer Schutzmechanismen

// Herz-Kreislauf

- Normalisierung der Blutfettwerte und der Glukosetoleranz

LÖWENZAHN

Wo kommt Löwenzahn in der Nahrung vor?

Der gewöhnliche Löwenzahn (Taraxacum) ist eine Gattung aus der Familie der Korbblütler (Asteraceae). Er stammt ursprünglich aus Westasien und Europa und ist heute auf der gesamten Nordhalbkugel verbreitet. Aufgrund des hohen Anteils an Bitterstoffen wird er in der traditionellen

Pflanzenheilkunde wegen seiner verdauungsfördernden Wirkung geschätzt. In der Nahrung kommt Löwenzahn in Form von Honig und honigähnlichem Sirup vor. Junge Blätter werden auch für Salate genutzt.

Physiologische Effekte von Löwenzahn

// Leberstoffwechsel

- Anregung der Gallebildung
- Förderung der Galleentleerung
- Antikarzinogene Wirkung auf Leberzellen

SCHISANDRA

Was ist Schisandra und was bewirkt sie?

Schisandra ist eine holzige Traubenfrucht, die aus zahlreichen kleinen, hellroten Beeren besteht. Die ausgereifte sonnengetrocknete Frucht wurde seit Jahrhunderten in der TCM Lehre verwendet. Sie hat adaptogene Wirkung und kann bei folgenden Problemen helfen: Unterstützung bei Erkältungen, Erschöpfung, Ermüdung, Stress, starkes Antioxidans.

Anwendungsbeispiele

Die Schisandra-Beere ist eine ausgesprochene Vielseitigkeits-Heilpflanze:

- // Wissenschaftlich am besten untersucht ist ihre Leberschutz-Wirkung. Man kann Schisandra also bei Hepatitis oder allgemeiner Leberschwäche verwenden.
- // Besonders beliebt ist die Stärkung der Libido, die der Schisandra nachgesagt wird. Sie soll sowohl für Männer als für Frauen gelten. Möglicherweise ist die Libidostärkung auf die allgemein stärkende Wirkung der Schisandra zurückzuführen.
- // Generell wirkt die Schisandra stärkend und verjüngend. Daher wird sie bei Schwäche, Müdigkeit, Depressionen, diversen Alterserscheinungen, Hautproblemen und dergleichen eingesetzt.
- // Obwohl sie stärkend wirkt, vermag die Schisandra auch das Gegenteil, nämlich entspannend wirken und somit gegen Schlaflosigkeit helfen.
- // Sehr interessant ist die Wirkung der Schisandra auf Augen und Ohren. Sie soll die Sehfähigkeit und das Gehör verbessern. Das macht sie zu einer der ganz wenigen Heilpflanzen, die man gegen Schwerhörigkeit anwenden kann.
- // Manche Anwender sagen der Schisandra-Beere eine appetithemmende Wirkung nach, die gegen Heißhunger-Attacken helfen soll. Der spezielle Geschmack der Beeren verringert die Esslust. So kann man bei Heißhunger einige Schisandra-Beeren kauen, dann verschwindet der Appetit auf unvernünftige Leckereien.
- // In der chinesischen Heilkunde wird die Schisandra-Beere schon sehr lange angewendet.
- // Sie wird genutzt, um mehrere Meridiane auszugleichen: Herzmeridian, Nierenmeridian, Lungenmeridian
- // Die Energie in diesen Meridianen wird gestärkt, wenn sie schwach ist und abgeschwächt, wenn sie zu stark ist.

N-ACETYL-L-CYSTEIN

Vorkommen und physiologische Effekte

Acetylcystein (NAC) ist das N-Acetylderivat der natürlich vorkommenden Aminosäure Cystein. NAC kann nur mittels Supplemente gezielt zugeführt werden.

Physiologische Effekte von N-Acetyl-L-Cystein

// Antioxidans

- NAC wird nach oraler Einnahme zu L-Cystein deacetyliert und weiter zu Glutathion (GSH) metabolisiert. Glutathion ist eines der potentesten körpereigenen Antioxidantien

BERBERIN

Was ist Berberin?

Die Berberitze ist ein sommergrüner Strauch, der sich vorwiegend in Wäldern und Gebüsch findet. Ihre Verbreitung reicht von Europa bis nach Asien. Zum Verzehr sind nur die Beeren geeignet. In Europa werden sie für Marmeladen sowie in getrockneter Form für Müsli verwendet. Alle anderen Pflanzenteile – insbesondere die

Wurzelrinde – enthalten Alkaloide, vor allem Berberin, welches aufgrund seiner antimikrobiellen Wirkung Anwendung in der Naturheilkunde findet.

NADH

Wo kommt NADH vor?

NADH (Nicotinamidadenindinucleotid) ist eine biologische Substanz, die in allen lebenden Zellen vorkommt und dementsprechend auch in pflanzlichen und tierischen Lebensmitteln zu finden ist. Höhere Mengen sind hierbei in Fleisch und Fisch enthalten. Bei der Speisenzubereitung wird NADH jedoch durch Erhitzen zerstört.

Physiologische Effekte von NADH

// Energiehaushalt

- Coenzym zahlreicher Redoxreaktionen des Zellstoffwechsels (z.B. Citratzyklus)

// Nervensystem

- Beeinflussung der Neurotransmittersynthese und der Signalübertragung

// Steigerung der Dopaminsynthese



HINWEIS:

Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene Ernährung und gesunde Lebensweise. Die angegebene empfohlene Tagesdosis darf nicht überschritten werden. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren. Bei Allergien oder Nahrungsunverträglichkeiten beachten Sie bitte die Zutatenliste des Produktes. Nahrungsmittelergänzung gemäß EU-Richtlinie 2002/46/EG. Oben angeführte Informationen stellen keine Heilaussagen oder Aufforderung zur Selbstmedikation dar. Dieses Produkt ersetzt keinen Besuch beim Arzt. Kein Arzneimittel. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand Juni/2022.